

Erwartungen an die COP31 in Antalya Einladung zum virtuellen Briefing für NGOs

26.10.2026, 13:00-15:45 Uhr, Zoom

Die COP31 wird vom 09. bis zum 20. November in Antalya unter der Präsidentschaft der Türkei und Australien veranstaltet. Diese COP wird in einem volatilen internationalen Umfeld stattfinden. Weltweit sinken die Mittel für die Klima- und Entwicklungsfinanzierung, ebenso werden die Mittel für diese auch in Deutschland stark gekürzt. Gleichzeitig zeigen sich die Auswirkungen der Klimakrise mit voller Wucht durch immer häufiger und stärker auftretende Extremwetterereignisse. Umso wichtiger ist es, dass auf der COP31 Fortschritte in allen relevanten Themenbereichen erreicht werden. Kernthemen der COP werden der Start der zweiten globalen Bestandsaufnahme, die Umsetzung des neuen Klimafinanzierungsziels, die Elektrifizierung und die Diskussion rund um die Indikatoren des Globalen Anpassungsziels sein. Unser NGO-Briefing fokussiert sich auf diese Themen, und die Erwartungen und Forderungen der Zivilgesellschaft, und setzt sie in den Kontext der allgemeinen klimapolitischen Lage.

PROGRAMM

Moderation: Sabine Minninger, Brot für die Welt

- 13:00 - 13:05: Begrüßung
- 13:05 - 13:25: Türkei und Australien als Gastgeberland und Verhandlungs-Präsidentschaft der COP31 (tba)
- 13:25 - 13:45: Die COP31 Agenda im Überblick: Kernthemen und -dynamiken (*Laura Schäfer, Germanwatch*)
- 13:45 - 14:05: Klimafinanzierung (*David Eckstein*)
- 14:05 - 14:15: Pause
- 14:15 - 14:35: Transitioning away from fossil fuel, Elektrifizierung und ein gerechter Übergang (*Fentje Jacobsen, WWF*)
- 14:35 - 14:55: Klimawandelfolgen: Indikatoren des Globalen Anpassungsziels und wie Verluste und Schäden im Rahmen von UNFCCC adressiert werden können (*Rixa Schwarz und Lisa Schultheiß, Germanwatch*)
- 14:55 - 15:45: Fragerunde

Bitte meldet Euch bis zum 23.10. unter

https://eu01web.zoom.us/meeting/register/L_B81cYSQvKx5MVkLtUyOA an.